

PRESSE-INFORMATION

28. Juni 2021

Schleswig-Holstein blüht auf

Kiel. Ein Blick ins Grüne – eine Wohltat für die Seele. Schleswig-Holstein ist ein Gartenland. Weil es so viel zu entdecken gibt und Urlauber oft an den manchmal versteckt liegenden Gartenanlagen vorbeifahren, wurden die Gartenrouten (www.gartenrouten-sh.de) zwischen den Meeren entwickelt. Die Touren umfassen mehrere Gärten und führen auch zu weiteren grünen Kleinodern am Wegesrand. Doch über diese Gartenrouten hinaus, liegt in Schleswig-Holstein noch so manches grüne Gartenwunder am Wegesrand. Ob typische Bauerngärten, Barock- und Landschaftsgärten, Künstler- und Themengärten oder Gärtnereien – die grünen Paradiese sind eine Wohltat für die Seele.

NORDSEE

Nolde Garten - kleines Paradies in Seebüll

Wo immer sich Emil und Ada Nolde niederließen, legten sie nach eigenen Vorstellungen einen Garten an. Als Nolde 1927 Seebüll kaufte, gab es um die leere Warft nur grünes Grasland. Um ein kleines Paradies erblühen zu lassen, vermischten Noldes den vorhandenen Kleisoden (entwässerter Schlick) mit Sand und Torf, um die Qualität des Bodens für das Wachstum der Blumen, Stauden, Sträucher und Obst- und Gemüsepflanzen zu verbessern. Die Wege durch den Blumengarten zeichnen die Initialen des Paares, A und E, nach – verbunden durch eine Vogeltränke mit Wasserspiel. Im Garten sitzend, malte Nolde virtuose Aquarelle von starker Leuchtkraft und großer Intensität. Seine Blumenbilder in Öl malte er dagegen meist in seinem Atelier. www.nolde-stiftung.de

Spazieren durch den Hochdorfer Garten in Tating

Im idyllischen Örtchen Tating versteckt sich einer der schönsten Orte der Halbinsel Eiderstedt: Vor den Toren St. Peter-Ordings verzückt der Hochdorfer Garten mit einer Vielfalt blühender Pflanzen, exotischen Gehölzen und historischen Apfelsorten. Besucherinnen und Besucher schlendern durch den landschaftlichen Garten mit einem Teich, einer romantischen Ruine sowie einem Barockgarten mit pittoresker weißer Brücke. Faszinierend ist auch der strahlend weiße Haubarg von 1764 – ein typisches Bauernhaus auf der Halbinsel Eiderstedt. Für seine großen Tortenstücke ist das Café Restaurant „Schweizer Haus“ bekannt und beliebt. Wer sich auf den Besuch im Hochdorfer Garten vorbereiten möchte, dem sei die 13. Folge des Podcast „Deichmomente“ mit dem Titel „Frühling im Hochdorfer Garten“ empfohlen. www.spo-eiderstedt.de/eiderstedt/podcast-deichmomente, www.hochdorfer-garten.de/

Seite 1 von 5

Bitte beachten Sie: Aufgrund der aktuellen Pandemie-Entwicklung kommt es zu Änderungen von Öffnungszeiten, Absagen und Verschiebungen von Terminen/Aktionen.

Pressekontakt: Manuela Schütze, Pressesprecherin, Tel. +49 (0)431 600 58 70, schuetze@sht.de / presse@sht.de;
Bente Petersdotter, Managerin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel. +49 (0)431 600 58 71, petersdotter@sht.de,
Philipp Queiser, Referent Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel.: +49 (0)431 600 58 74, queiser@sht.de,
Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH, Wall 55, 24103 Kiel, www.sh-business.de; www.twitter.com/Landesmarketing

Gartenanlage Roter Haubarg in der Husumer Bucht

Der Park am Roten Haubarg in Witzwort zählt zu den denkmalgeschützten Grünanlagen und damit zu den Raritäten der Gartenkultur in der Urlaubsregion Husumer Bucht. Im Rahmen des Projektes „Blühendes Eiderstedt“ entstand eine 1.200 m² große Wildblumenwiese, die durch ihre Farbenpracht nicht nur Hummeln, Bienen und Schmetterlinge erfreut. Neben dieser außergewöhnlichen Gartenanlage zählen auch der Schlosspark in Husum mit der Krokusblüte, ebenso wie das Arboretum Boysen in Husum und der Gutsgarten Hoyerswort in Oldenswort zu den sehenswerten Parkanlagen der Region. www.husum-tourismus.de

ZWISCHEN DEN KÜSTEN

Der Skulpturenpark in Neumünster

Neumünster besitzt einen Skulpturen-Park internationalen Zuschnitts. Der Gerisch-Park liegt in einem Landschaftsschutzgebiet und ist eine harmonische Symbiose aus zeitgenössischer Kunst und Natur. Idyllisch am Schwale-Flusslauf und direkt am Privathaus des Ehepaar Gerisch gelegen, dient er als Ausstellungsort für Skulpturen und raumausgreifende künstlerische Installationen international renommierter Künstler. Dieses Terrain schuf ideale Bedingungen, um ein schleswig-holsteinisches Zentrum für moderne und zeitgenössische Kunst entstehen zu lassen. www.gerisch-stiftung.de/park

Küchengarten im Eutiner Schlossgarten

Der Küchengarten mit dem Neuholländerhaus und der Orangerie versorgte damals das Eutiner Schloss mit frischem Obst und Gemüse. 2016 wurde er zur Landesgartenschau wieder hergerichtet und der Öffentlichkeit als Ort der Erholung und des Austauschs zugänglich gemacht. Im Küchengarten gedeihen mittlerweile Wein, alte Obst- und Gemüsesorten sowie Heilkräuter. Ehrenamtliche bewirtschaften viele Beete und erfreuen mit ihrer Pflanzen- und Blütenvielfalt Gäste und Einheimische. Übrig gebliebene Ernteprodukte gibt es gegen eine Spende an jedem Freitag zwischen 15 und 17 Uhr. www.holsteinischeschweiz.de/poi/kuechengarten-eutin

Denkmalgeschützte Gutsgärtnerei Sierhagen

Die Anfänge der alten Gutsgärtnerei Sierhagen im grünen Herzen Ostholsteins liegen weit vor 1900. Heute ist sie die letzte, noch fast vollständig erhaltene Gutsgärtnerei in Schleswig-Holstein und steht seit dem Jahr 2000 unter Denkmalschutz. Gebäude und Wegesystem sind erhalten geblieben. Dazu gibt es einen wundervollen Rosengarten, beeindruckende Shona-Skulpturen und das Palmenhaus-Café mit selbstgebackenen Kuchen und Torten.

www.gutsgaertnerei-sierhagen.de

Bitte beachten Sie: Aufgrund der aktuellen Pandemie-Entwicklung kommt es zu Änderungen von Öffnungszeiten, Absagen und Verschiebungen von Terminen/Aktionen.

Schlosspark Reinbek

Rund um das Schloss Reinbek wurde schon 1576 unter Herzog Adolf von Schleswig-Holstein-Gottorf ein großer Garten angelegt. Heute umgibt das Schloss eine Parkanlage, die auf einer Seite wie ein englischer Landschaftspark gestaltet ist und auf der anderen Seite die Anmutung der ursprünglichen Gartenanlage kopiert. Der Schlosspark beeindruckt seine Besucherinnen und Besucher mit einer Vielzahl alter Bäume. Zum Beispiel mit dem ältesten Baum, der Winterlinde von 1840. Neben diesem und dem Riesenlebensbaum aus der Mitte des 19. Jahrhunderts stehen hier über 40 weitere Baumarten aus Europa, Asien und Nordamerika. Die übrigen Bäume mitsamt Lindenallee und Pergolengang laden auf schattigen Wiesen, am Ufer des Mühlenteichs oder auf der Schlossterrasse zum Verweilen und Flanieren ein. www.schloss-reinbek.de/de/schloss/schlosspark/
www.tourismus-stormarn.de/de/gaerten-und-parks/schlosspark-reinbek-275

Norddeutsche Gartenschau Arboretum Ellerhoop

Das Arboretum Ellerhoop-Thiensen ist aus dem Sichtungsgarten der ehemaligen berühmten Baumschule Timm & Co. hervorgegangen. Heute bewirtschaftet der Förderkreis Arboretum Baumpark Ellerhoop-Thiensen e.V. den Garten. Unter der Leitung von Prof. H.-D. Warda entwickelte sich eine thematisch spannende Kombination aus Schulbiologie, Baumwissenschaft und Gartenkunst. Im Januar blühen hier Kamelien, im Herbst leuchten die glühenden Farben der Rot-Ahorne und Sumpfyzypressen. Der Heidegarten, die Hortensiensammlung, das große Strauch-Pfingstrosensortiment und die Farbgärten setzen besondere Akzente. Sehenswert ist auch die exotische Lotosblumenblüte im spätsommerlichen Teich. Kinder begeistert ein Erlebnispfad mit Sauriern und Baumversteinerungen der Urzeit. www.holstein-tourismus.de/de/tipps/binnmittendrin/detailansicht/detail/norddeutsche-gartenschau-arboretum-ellerhoop.html;
www.arboretum-ellerhoop.de

Allee Seestermühe

Schon von Weitem lässt sich die rund 700 Meter lange Allee am Horizont erblicken, die zwischen den Obstwiesen der Marsch und den Reetdachhäusern mit ihren typisch gestreiften Holzgiebeln und blumigen Vorgärten liegt. Sie ist Relikt des ehemaligen prunkvollen Barockgartens am Herrenhaus von Seestermühe, den Hans Hinrich von Ahlefeldt um 1710 anlegen ließ. Viele Auslandsreisen inspirierten den königlich-dänischen Diplomaten für seinen eigenen Garten im klassisch-französischen Stil. In Versailles, Marly und Chantilly war er mit den modernsten Gartenschöpfungen in Berührung gekommen. Die lange Hauptachse des Gartens als geschnittene, vierreihige Hainbuchen- und Lindenallee spannt sich zwischen Herrenhaus und Teehaus. Im vorderen Teil spiegeln sich die fast 300-jährigen Baumgestalten

Bitte beachten Sie: Aufgrund der aktuellen Pandemie-Entwicklung kommt es zu Änderungen von Öffnungszeiten, Absagen und Verschiebungen von Terminen/Aktionen.

in einem alten Wassergraben, wo früher Meeresgötter- und Nymphenbrunnen sprudelten. Die romantisch überwachsenen alten Kutschwege der Allee laden heute zu Spaziergängen auf geschichtsträchtigen Pfaden ein. www.holstein-tourismus.de/de/unsere-region/detailansicht/detail/lindenallee-seestermuehe.html

OSTSEE

Der Alte Botanische Garten in Kiel

Es ist dieser einzigartige Baumbestand, der das Bild des Alten Botanischen Gartens in Kiel so eindrucksvoll prägt. Da gibt es auf der einen Seite die alten, schönen und wertvollen Gehölze und andererseits die vielfältige krautige Flora, die das ganze Jahr über neue Eindrücke an Farben und Formen schenkt. Das besondere Kleinklima an der Kieler Förde ließ hier Pflanzen gedeihen und fruchten, die in unseren oft harten Wintern normalerweise nicht überstehen würden, darunter der Küstenmammutbaum. So bietet die vielfältige Pflanzenwelt über 40 Vogelarten, zahlreichen Insekten und Kleintieren Nahrungsgrundlage und Lebensraum mitten in der Stadt. www.kiel-sailing-city.de

Rosenpark und Rosenschule in Stoltenberg

Da blüht das Rosenherz auf! Mitten in der Probstei können die Besucherinnen und Besucher des Rosenparks über die Vielfalt dieser Königin der Blume nur so staunen. Der naturnah angelegte Landschaftspark mit einer artenreichen Wiese aus regional-heimischen Kräutern, Blumen und Gräsern zeigt auch Natur- und Kulturrosen aus 2.500 Jahren europäisch-asiatischer Kulturgeschichte. Alle aufgepflanzten Rosen stehen als Wurzelware im Frühling und Herbst zum Verkauf und können somit den eigenen Garten schmücken. www.rosen-kultur.de

Kulturgrüner Komplimentegarten in Lübeck

Du bist mein Gärtchen für die Seele! Der „Kulturgrüne Komplimentegarten“ auf dem Koberg lädt bis Ende August zum Besuch im Herzen der Stadt Lübeck ein. Das Labyrinth aus 150 bienenfreundlich bepflanzten Hochbeeten kombiniert mit wohltuenden Komplimenten entspricht dem allgemeinen Wunsch nach einem lebendigen Stadtgefühl, Urban Gardening, Nachhaltigkeit und einer verbesserter Erlebnisqualität in der Innenstadt. www.komplimentewerkstatt.de

„Offener Garten“ - Hier kommen gartenbegeisterte Menschen zusammen

Auch in diesem Jahr findet wieder die Aktion „Offener Garten“ in Schleswig-Holstein und Hamburg statt. Ein besonderer Höhepunkt ist die lange Nacht der Gärten am 07. August

Bitte beachten Sie: Aufgrund der aktuellen Pandemie-Entwicklung kommt es zu Änderungen von Öffnungszeiten, Absagen und Verschiebungen von Terminen/Aktionen.

2021. Bei den Gartenerkundungen ist wichtig, auf die Abstandsregeln und Hygienemaßnahmen zu achten, sowie Rücksicht auf andere zu nehmen. Alle Gartenneugierigen sollten sich unbedingt vor der Reiseplanung über Teilnehnergärten und aktuelle Öffnungszeiten informieren unter www.offenergarten.de.



Noch bis Ende August lädt der „Kulturgrüne Komplimentegarten“ auf dem Koberg in Lübeck zum Besuch ein.
© Lübeck und Travemünde Marketing GmbH

Die Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein GmbH (TA.SH) ist die offizielle touristische Landesmarketingorganisation für Schleswig-Holstein und organisiert die überregionale Vermarktung des Reise- und Tagungsstandorts Schleswig-Holstein mit dem Ziel, potenzielle Gäste für den echten Norden zu begeistern. Die TA.SH ist ein 100%iges Tochterunternehmen des Landes mit Sitz in Kiel und beschäftigt ein 22-köpfiges Team. Sie setzt die Tourismusstrategie 2025 im In- und Ausland um und wird vom Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus gefördert.

Bitte beachten Sie: Aufgrund der aktuellen Pandemie-Entwicklung kommt es zu Änderungen von Öffnungszeiten, Absagen und Verschiebungen von Terminen/Aktionen.